





DE



GETTY IMAGES

## Die neuzeitliche Jerobeam-Prophezeiung

Gott verspricht, Amerika aus der bitteren Not zu befreien, in der es sich heute befindet! Aber diese Erlösung wird nur vorübergehend sein – gerade lange genug, damit die Menschen es in Erwägung ziehen, zu Gott umzukehren. Verstehen Sie, wie Gott eine Führungspersonlichkeit benutzen wird, um Amerika kurzzeitig Erleichterung zu verschaffen.

- Gerald Flurry
- [19.01.2023](#)

*Transkript: Der Schlüssel Davids*

Die biblische Prophezeiung besagt, dass es einen modernen Jerobeam gibt, der in dieser Endzeit auftritt und drei Nationen Israels retten wird. Und dieser Jerobeam ist ein moderner Jerobeam, aber es gibt auch einen alten Jerobeam, es gibt also eine Dualität in dieser Prophezeiung.

Aber wie lange würde Gott diese Völker retten? Nun, das hängt alles davon ab, wie sie auf Gottes Botschaft reagieren und was sie daraus machen. Diese drei Nationen sind Amerika, Großbritannien und das jüdische Volk, und das alles wird in unserem Buch über *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* erklärt.

Aber wer ist dieser Jerobeam von heute? Nun, das müssen wir wissen, wenn wir diese biblische Prophezeiung verstehen wollen. Wir müssen wissen, wer dieser Mann ist, und das alles wird in meinem Buch „*Great Again*“—*Zurück zur Größe* erklärt, das wir Ihnen zuschicken werden, und all unsere Literatur ist kostenlos, aber es wird das Detail erklären.

Aber Gott sorgt dafür, dass der Name Israels nicht ausgelöscht wird, niemals! Und das verspricht Er uns in der Heiligen Schrift auf vielfältige Weise und immer wieder. Das ist also ein absolutes Versprechen, und Gott tut immer, was Er sagt.

David hatte eine Verheißung von Gott, dass immer ein Mann auf seinem Thron in Israel sitzen würde, und wir müssen erkennen, dass alles von diesem Thron ausgeht. Von der Zeit David bis zur Wiederkunft Christi saß ein Mann auf Davids Thron, und dann wird dieser Thron Christus übergeben werden, und Er wird für immer darüber herrschen und Glück, Freude und Überfluss auf diese Erde bringen. Das sind die Schriften und Prophezeiungen in Ihrer Bibel.

Jerobeam wird also verhindern, dass der Name Israels ausgelöscht wird. Ich meine, das ist wirklich eine spannende Prophezeiung, wenn man darüber nachdenkt, eine großartige Prophezeiung der Erkenntnis. Ein Drittel der Bibel besteht aus Prophezeiungen, und 90 Prozent davon erfüllen sich heute, genau heute.

Ich möchte zurückgehen und mit Ihnen über Jona sprechen; wir werden dort beginnen und Ihnen zeigen, wie sich das alles entwickelt. Nun, mal sehen, können wir Jona vertrauen? Die meisten Gelehrten werden Ihnen sagen, dass die Tatsache, dass Jona im Bauch des Wals drei Tage und drei Nächte lang war, ahistorisch ist. Mit anderen Worten, es ist nicht einmal Geschichte, es ist eine Art Parodie oder Satire, es ist nicht real, es ist ein Mythos, das ist es, was sie sagen. Aber was ist das im Vergleich zu dem, was Jesus Christus gelehrt hat?

Beachten Sie Matthäus 12, Verse 38 bis 40. Hier heißt es: „Da antworteten ihm einige von den Schriftgelehrten und Pharisäern und sprachen: Meister, wir wollen ein Zeichen von dir sehen. (39) Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Ein böses und ehebrecherisches Geschlecht fordert ein Zeichen, und es wird ihm kein Zeichen gegeben werden außer dem Zeichen des Propheten Jona. (40) Denn wie Jona drei Tage und drei Nächte im Bauch des Fisches war, so wird der Menschensohn drei Tage und drei Nächte im Herzen der Erde sein.“ Das ist ein echtes Zeichen! Aber Jesus Christus war wirklich verärgert über diese Menschen, weil sie zu Ihm kamen und ein Zeichen wollten. Hier steht der lebendige Gott vor ihnen, und sie wollten ein Zeichen! Und Er sagt: „Ein böses und“

ehebrecherisches Geschlecht fordert ein Zeichen", weil sie ihre Bibeln nicht kennen! Das ist die große Sünde, von der Er hier spricht, und es zeigt, dass sie nichts von Christus und Seinem Plan und dem, was in der Bibel steht, verstanden haben. Es war also wieder eine Zeit, in der Jesus Christus da war – der Sohn des lebendigen Gottes – und sie wollten ein Zeichen! Sie hätten wissen müssen, wer Er war, und sie hätten alles über Ihn wissen müssen, weil es in ihrer eigenen hebräischen Bibel prophezeit worden war, und das waren natürlich nur die Elite-Juden. Es war nicht die Art und Weise, wie die meisten Juden fühlten, aber die Elite-Juden fühlten so, und sie brachten ihr Land bei Seinem ersten Kommen in große Schwierigkeiten und werden es sicherlich auch bei der Wiederkunft tun, wenn es keine Umkehr gibt.

Jona wurde aufgefordert, nach Ninive zu gehen, der Hauptstadt des mächtigen assyrischen Reiches, und er lief davon. Er wollte das nicht tun, weil er wusste, wie grausam diese Leute waren. Er war schon vorher ein Prophet und wusste, dass er als Mensch zertretet werden würde, wenn er nach Ninive ginge. Und so ließ Gott ihn von diesem großen Fisch verschlingen. Drei Tage und drei Nächte lang war er im Bauch dieses Fisches, eines riesigen Fisches, eines Wals, ohne Zweifel. Und er sagte den Menschen in Ninive, dass Gott sie und ihr Reich vernichten würde, wenn sie ihre Sünden nicht bereuen würden. Und Jona war schockiert, als sie bereuten! Der Anführer des Landes forderte sie auf zu bereuen, und Sie können alles darüber in meiner Broschüre über Jona lesen. Dies war wirklich das einzige Mal, dass ein Reich oder eine Nation auf einen Propheten Gottes reagierte. Das einzige Mal! Heute ist das das moderne Deutschland. Das ist eine ganz wunderbare Sache, wenn man darüber nachdenkt.

Aber es gibt nur wenige Menschen auf dieser Erde, die wissen, was Jona tat bevor er nach Ninive ging. Er war ein Prophet, und er hat in einer Prophezeiung, die bis in die heutige Zeit reicht, etwas unglaublich Aufregendes über Jerobeam, einen modernen Jerobeam und einen alten Jerobeam, gesagt. Es gibt hier eine Dualität, und er hat in der Antike dafür gesorgt, dass der Name Israels nicht ausgelöscht wurde. Er war kein großer, gerechter Mann, aber er war ein mächtiger Führer, und Gott benutzte ihn, um Israel zu retten, um Davids willen und um Seiner Selbst willen. Er wollte also sicherstellen, dass sie den Namen Israels nicht auslöschten.

So steht es in 2. Könige 14, Verse 23 und 24: „Im fünfzehnten Jahr Amazjas, des Sohnes des Joasch, des Königs von Juda, wurde Jerobeam, der Sohn des Joasch, König über Israel und regierte zu Samaria einundvierzig Jahre. (24) und er tat, was dem Herrn missfiel, und ließ nicht ab von allen Sünden Jerobeams, des Sohnes Nebats, der Israel sündigen machte.“ Hier ist also König Jerobeam II. der Nachfolger Jerobeams I., der sehr böse war.

Und weiter heißt es in Vers 25: „[Jerobeam II.] stellte wieder her das Gebiet Israels von dort, wo es nach Hamat geht, bis an das Meer der Araba nach dem Wort des Herrn, des Gottes Israels, das er geredet hatte durch seinen Knecht Jona ....“ Es ist also erstaunlich, dass Jona etwas getan hat, das fast niemand auf dieser Erde versteht! Warum ist das so? Warum ist das so?

Der Prophet Jona prophezeite, dass es einen Jerobeam geben würde, der in das Königreich Israel eingreift. Er sagte das vor langer Zeit, er prophezeite es, aber es ist dual, es ist dual! Genau das Gleiche geschieht in dieser Endzeit! Wer ist also dieser Jerobeam und wo sagt Gott, dass dies geschieht? Nun, Er sagt es hier, und dann sagt er es auch in anderen Prophezeiungen, und ich werde Ihnen ein paar davon nennen.

Das Buch der Könige (um das es hier geht) ist ein Buch, das in den früheren Propheten zu finden ist, aber es ist hauptsächlich für diese Endzeit bestimmt.

Sie können sich 1. Mose 48, Verse 14 und 16 ansehen. Hier ist, was es in 1. Mose 49 und Vers 1 sagt. Gott spricht über alle 12 Stämme Israels und darüber, was sie in dieser Endzeit tun würden, was ihnen in dieser Endzeit widerfahren würde. Es muss eine Art moderner „Jona“ geben, der das prophetische Israel in dieser Endzeit warnt. Und das prophetische Israel, wenn Sie sich 1. Mose 48, Verse 14 und 16, und 1. Mose 49, Vers 1, ansehen, werden Sie sehen, dass Israel früher sagte: *Mein Name soll auf ihnen sein*, Manasse und Ephraim, zwei Söhne. Sie haben die Verheißungen des Erstgeburtsrechts in dieser Endzeit erhalten. Das ist der Grund, warum Amerika und Großbritannien in der Endzeit so wohlhabend geworden sind.

Schauen Sie sich Vers 26 [2. Könige 14] an: „Denn der Herr sah den bitteren Jammer Israels an, dass sie bis auf den letzten Mann dahin waren und kein Helfer in Israel war.“ Es gab keinen Beistand! Gibt das auch für diese Endzeit? Nun, wie sieht es mit den Supermächten in dieser Endzeit aus? Haben sie Israel von innen heraus bedrängt? Ist das einer Nation in dieser Endzeit passiert?

In der Ferrar-Fenton-Übersetzung heißt es: „Denn der Ewige hatte Mitleid mit dem unermesslichen Elend Israels, als es für Israel keine Erleichterung gab.“ Keine! Es gab keine Erleichterung für Israel!

Beachten Sie Vers 27, und Sie können sehen, dass die Nation in der Vergangenheit fast zerstört wurde, bevor dies geschah, aber schauen Sie sich Vers 27 an: „Und der Herr hatte nicht gesagt, dass er den Namen Israels austilgen wollte unter dem Himmel, und errettete sie durch Jerobeam, den Sohn des Joasch.“ Sie sehen also, Er würde nicht zulassen, dass sie den Namen Israels auslöschten, und das ist alles dual! Es ist alles dual! Es geschah in der Antike, und es geschieht in dieser Endzeit! Deshalb gibt es einen endzeitlichen Jerobeam! Und ich werde Ihnen das sehr bald hier in dieser Botschaft zeigen. Aber Gott hat das alles durch Jerobeam II. getan.

Beachten Sie nun Vers 28 in 2. Könige 14. Dort heißt es: „Was aber mehr von Jerobeam zu sagen ist und alles, was er getan hat, und seine tapferen Taten wie er gekämpft hat und wie er Damaskus und Hamat wieder an Israel gebracht hat“. Jerobeam musste Krieg führen, um wieder an die Macht zu kommen. Hat das irgendeine Parallele in dieser Endzeit? Nun, wenn Sie dieses Buch *Great Again-Zurück zur Größe* lesen, werden Sie sehen, dass genau das passiert.

Jetzt möchte ich zu 2. Samuel 7, Verse 12 bis 13, gehen, was auch bei den früheren Propheten zu finden ist. Es ist eine Prophezeiung hauptsächlich für die Endzeit, in all diesen Prophezeiungen der früheren Propheten. Dort heißt es in den Versen 12 bis 13: „Wenn nun deine Zeit um ist und du dich zu deinen Vätern legst, will ich dir einen Nachkommen erwecken, der von deinem Leibe kommen wird; dem will ich sein Königtum bestätigen. (13) Der soll meinem Namen ein Haus bauen, und ich will seinen Königsthron bestätigen ewiglich.“ Das ist ein ewiges Versprechen von Gott!

Beachten Sie nun Vers 16: „Aber dein Haus und dein Königtum sollen beständig sein in Ewigkeit vor dir, und dein Thron soll ewiglich bestehen.“ Nun, das ist eine ziemliche Verheißung, einen Thron zu haben, der für immer besteht! Für alle Zeiten! Gott möchte, dass wir an das Ewige denken, an unser ewiges Leben! Das ist es, worüber Er nachdenken will.

In „*Great Again-Zurück zur Größe*“ stelle ich die Frage: Wer ist der Jerobeam von heute? Nun, das wird in der Broschüre *Great Again-Zurück zur Größe*, die wir Ihnen schicken werden ausführlich erklärt.

Aber wenden wir uns Amos 7 zu, wo von Jerobeam und dem heutigen Jerobeam die Rede ist, von der Dualität in dieser Endzeit. Es ist also sehr wichtig für uns, dies zu verstehen. In Vers 8 heißt es: „Und der Herr sprach zu mir: Was siehst du, Amos? Ich sprach: Zinn. Der Herr sprach: Siehe, ich bringe Zinn mitten unter mein Volk Israel. Ich will nicht mehr an ihm vorübergehen!“ Drei Nationen stehen im Mittelpunkt: „Ich will nicht mehr an ihm vorübergehen!“ Das sind die Nationen des Erstgeburtsrechts – Amerika und Großbritannien – und die Zepternation – die Nation Juda, ein biblischer Name für die Nation im Nahen Osten.

Aber Gott sagt: *Ich werde diese Botschaft ein letztes Mal verkünden, und ich werde sie nicht mehr verkünden. Und wenn ihr nicht auf mich hört, wird es ernsthafte Probleme geben. Aber wenn ihr auf mich hört und bereut, werde ich euch für alle Zeiten gedeihen lassen und euch für immer segnen. Wenn du dich mir zuwendest, wird es allemöglichen Segnungen geben!* Das ist einfach hervorragend, wenn man darüber nachdenkt, dass Gott uns eine Zeit offen hält, in der wir dafür sorgen müssen, dass wir als globales Volk überleben. Unser größtes Problem heute ist das Überleben der Menschheit! Und Gott sagt: *Ich werde mich um all das kümmern, wenn ihr auf meine Botschaft hört!* Und Er lässt diesen modernen Jerobeam tun, was getan werden muss, obwohl er einige schwere Sünden begangen hat; so steht es in der Bibel. Und jeder wird bereuen müssen, ich, Sie, jeder, wir alle.

Es gibt also eine Person, die all dies tut, und Gott nennt Namen, und noch einmal, wir können diese Prophezeiung nicht verstehen, wenn wir nicht wissen, wer das ist! Wir müssen das wissen, und es muss von Gott selbst offenbart werden. Ich sage Ihnen eines: Sie werden es nicht durch Bibelgelehrte verstehen, wie die, über die ich am Anfang gesprochen habe. Gott sagt, dass Er diese Dinge „Unmündigen“ offenbart, jemandem, der „unmündig“ ist. Gott offenbart es Seinen Propheten, und sie müssen wie ein „Unmündiger“ oder ein Kind sein, damit Gott sie lehren kann. Er würde diese Dinge niemals Gelehrten offenbaren, die sagen: *Na ja, Jona? Das ist nur eine Parodie oder eine Satire. Es ist ein Mythos! Es ist nicht einmal Geschichte!* Das ist nicht das, was Christus ganz klar sagt. Und es ist kein Wunder, dass sie diese erste Prophezeiung von Jona nicht verstehen, bevor er nach Ninive ging.

Beachten Sie Vers 10. Das alles führt auf das Kommen Jesu Christi hin. In Vers 10 heißt es: „Da sandte Amazja, der Priester in Bethel, zu Jerobeam, dem König von Israel, und ließ ihm sagen: Der Amos macht einen Aufruhr gegen dich im Hause Israel; das Land kann seine Worte nicht ertragen.“ Nun, das sind drei Nationen, von denen Er dort in Israel spricht, in erster Linie drei Nationen. Das Wort Bethel bedeutet „Haus Gottes“, und er hat dort einen Amazja, einen Priester von Bethel, der aus Gottes eigener Kirche kam, und er ist dort mit Jerobeam, und nicht wirklich die richtige Person, um dort mit ihm zu sein. Aber es zeigt, dass er eine religiöse Anhängerschaft hat. Sie werden das in Amos 7, Kapitel 7, sehen.

Aber in den Versen 16 und 17 geht es weiterhin um dieses Thema. Amos sagte: „Darum spricht der Herr“, es wurde Amos offenbart, und es muss heute einem Menschen offenbart werden, damit wir es verstehen können. Aber es ist alles von Gott; es geht nicht um einen Menschen. Das ist es, was Amos versuchte, ihnen zu vermitteln. Er sagte *Seht, ich war nie in einer prophetischen Familie.* Er war nur ein Bauer, der seiner Arbeit nachging, und Gott wählte ihn aus, um diese Botschaft nach Israel zu bringen, und das ist eine ganz schöne Aufgabe, die Er ihm gab.

Wie auch immer, die einzige Botschaft, die sich durchsetzen wird, wird die Botschaft Gottes sein; das ist sicher! Aber seit Jahrzehnten, seit über 75 Jahren prophezeien wir über diese Propheten und was sie in dieser Endzeit tun werden, und was mit Israel und der ganzen Welt geschehen wird. Das alles wird in der Bibel in zahlreichen Prophezeiungen vorausgesagt! Und die Bibel ist Jesus Christus in gedruckter Form! Wenn die Menschen das nur verstehen würden! Es ist phänomenal, was Gott uns zur Verfügung stellt! Es ist großartig!

Amos 7, Verse 12 bis 13: „Und Amazja sprach zu Amos: Du Seher, geh weg und flieh ins Land Juda und iss dort dein Brot und weissage daselbst. (13) Aber weissage nicht mehr in Bethel; denn es ist des Königs Heiligtum und der Tempel des Königreichs.“ „Der Tempel des Königreichs“ wird besser übersetzt „der Gerichtshof des Königreichs“. Nun! Was sagt man dazu! Er hat eine religiöse Anhängerschaft, und bald wird er Unterstützung von einem Hof bekommen! Welcher Hof könnte das sein? Nun, gibt es nicht nur einen, bei dem man Hilfe bekommen kann, wenn man auf dieser Ebene operiert?

Diese Broschüre und das gesamte Material, das wir Ihnen zusenden, werden Ihnen das alles erklären! Und es ist eine aufregende prophetische Erfüllung, wie Sie sie wahrscheinlich noch nie gesehen haben! Und wie aufregend das ist! Und wie wunderbar es ist! Und all das wird durch die Wiederkunft Jesu Christi beendet, und Er kommt wirklich bald, und zwar schnell. Wir müssen sehen, wie das geschieht! Gottes eigenes Werk bewegt sich genauso schnell wie die Ereignisse in dieser Welt, und in vielerlei Hinsicht sogar noch schneller!

Aber hier hat der moderne Jerobeam dasselbe Problem wie der alte Jerobeam. Er lehnte das Haus Davids und den Thron Davids in Israel ab, der sich damals natürlich in Jerusalem befand. Er lehnte das ab! Und das ist alles in den Propheten prophezeit worden, die ich zuvor erwähnt habe. Er nahm also das Volk und manipulierte ihr religiöses System und brachte sie zu dem zurück, was sie beim Auszug aus Ägypten praktiziert hatten, zu den großen Sünden. Das brachte ihnen nur noch mehr Ärger ein!

Aber beachten Sie Amos 9 und die Verse 13 bis 15. Sehen wir uns das Ende von all dem an: „Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, dass man zugleich ackern und ernten, zugleich keltern und säen wird. Und die Berge werden von Most tiefen, und alle Hügel werden fruchtbar sein. (14) Ich will die Gefangenschaft meines Volkes Israel wenden, dass sie die verwüsteten Städte wieder aufbauen und bewohnen sollen, dass sie Weinberge pflanzen und Wein davon trinken, Gärten anlegen und Früchte daraus essen. (15) Ich will sie in ihr Land pflanzen, dass sie nicht mehr aus ihrem Lande ausgerottet werden, das ich ihnen gegeben habe, spricht der Herr, dein Gott.“ Amos 9, Verse 13 bis 15. Schauen Sie noch einmal, ist das ein Mythos? Können Sie etwas, wie diese Prophezeiung, von Jona übernehmen? Und in Amos 7 wird alles erklärt, und zwar so, dass es jeder verstehen kann. Ist das eine Parodie oder Satire? Dies ist das lebendige Wort Gottes, und wir brauchen den lebendigen Glauben Gottes, um Gott zu glauben, aber wir müssen die Bibel beweisen, dass sie Gottes Wort ist! Wir müssen unseren eigenen Glauben auf die Probe stellen und Gott vertrauen, und Er wird all diese Dinge erfüllen. Wir werden sie verstehen und wir können die Botschaft der ganzen Welt verkünden!

